

Lebenslang - *mit Freude* - lernen:

- * **Über das „*warum*“: Notwendigkeit und Chance -
siehe die nachfolgenden Stichworte, die dann ausgeführt wurden**
- * **Über das „*wie*“: das blieb dem Gespräch vorbehalten:
in der Staudinger Gesamtschule in Freiburg/Breisgau *
im Werkspielhaus * barfuß in kleiner Runde *
am 22. 07. 2010, 14.30 – 16.00 Uhr**

1. Anthropologischer Ansatz:

Der Mensch ist das instinkt-ärmste Tier.
Zum Ausgleich: der Mensch ist das lernfähigste Wesen.
Lernen macht den Menschen zum Menschen.
Das Ende des Lernens ist der Beginn des Sterbens.
Der Mensch bleibt - in unterschiedlicher Intensität – lernfähig:
von der „Wiege bis zur Bahre“. Nicht erst von der Wiege an,
sondern ganz besonders intensiv schon vom Uterus an ...

2. Soziologischer Ansatz:

Traditionale Gesellschaften
Moderne Gesellschaften
Postmoderne Gesellschaften

Wenn die Antworten von vorgestern und gestern nicht mehr passen und keine guten mehr sind für das Leben heute; und wenn viele, vielleicht die bestimmenden und entscheidenden Fragen von morgen heute noch gar nicht bekannt sind, dann gibt es nur eine Möglichkeit, der Welt stand zu halten und die Welt instand zu halten: *lernen, lernen und nochmals – und immer wieder neu und Neues – lernen.*

3. Ökonomischer Ansatz

Der Welt-Markt bestimmt das Welt-Geschehen.
Neue Produkte bestimmen das Welt-Geschehen oft schneller, als viele von uns folgen können.
Wer mit den technischen Innovationen nicht mithalten kann, landet rasch und häufig auf der Verliererstraße.
- Der Beschleunigungs-Wahn muss aber nicht allen Menschen wirklich gut tun. - Auch die Natur wird häufig – kaum umkehrbar – zu Lasten zukünftiger Generationen ausgebeutet.

4. Psychologischer Ansatz

Nur was vom Menschen als GUT erlebt wird, wird von ihm aktiv angestrebt. Soll Lernen ein lebenslanger Wunsch eines Menschen sein und als solcher für möglichst viele Menschen Wirklichkeit werden, dann muss schon früh und prinzipiell *Lernen eine gute Erfahrung sein*. HE – FM – Menschen. - Selbst - Wirksam sei der Mensch, kein immerzu-Opfer der obwaltenden Umstände. - Sonst kommt die Chance zum lebenslangen Lernen als *Drohung* auf „lebenslänglich“ daher ...

5. (Multi-)Kultureller Ansatz

Ende des 20., Anfang des 21. Jahrhunderts beginnt das Globale Zeitalter. „Die Welt ist mein Zuhause“ - oder ich bin gefährdet, kein Zuhause mehr zu haben, in den Fremdheiten unter-zugehen, verloren zu sein, HEIMAT-los zu werden. Darum empfiehlt sich die Geistes-Haltung und eine entsprechende Handlung: *welt-*

wärts.

In der Welt sind viele Kulturen zuhause. Das ist der Glanz und das Geschenk des Globus. Gott und den Menschen und der Evolution sei Dank! Alle Kulturen haben je unterschiedliche Antworten gefunden auf die Fragen ihrer Zeit und auf die Lagen ihrer Regionen, was sich dann auch in ihren Religionen entfaltet hat. (Und im Hintergrund gibt es dann oft dennoch Gemeinsamkeit trotz der Verschiedenheit: siehe das Projekt WELT-ETHOS.)

Verstehen und Verständigung zwischen den Kulturen ist zu der entscheidenden Friedens-Frage – und angesichts der auf der Welt vorhandenen, kaum vorstellbaren Vernichtungsmittel auch zu der Über-Lebens-Frage schlechthin – geworden. Alle Kulturen können und soll(t)en voneinander lernen: ein Leben lang. Kulturelle Uniformität – welt-weiter Coca-Colismus und die verMacDonaldisierung der Welt – ist der Anfang vom Ende.

6. Pädagogischer Ansatz

In der Wissens-Gesellschaft explodiert das Wissen. Es ist ausgeschlossen, sich ein-für-alle-mal *das* Wissen anzueignen, das dann ein Leben lang helfen soll, das Leben zu bewältigen. Deswegen hat das *Vorrats-Lernen* an Bedeutung verloren. Das *Bulimie-Lernen* war schon immer schädlich. Wichtig ist, dass wir uns eine Aufgeschlossenheit, eine Wachheit (awareness) für's Lernen aneignen, die uns dann lernen lassen *will* – *das Leben lang*.

Das Recht, etwas *nicht* lernen zu wollen, gehört auch dazu. Es ist ein Widerstands-Recht!

Lernen als das größte Abenteuer für sich wert zu schätzen: im Dienste der Menschen, im Dienste der Mit-Welt - DAS ist das entscheidende Lern-Ziel.

